



## Komm, Heiliger Geist!

Zur Lesung Psalm 104

### Pfingstsonntag A

Unzählige Vertonungen gibt es von Psalm 104, dem weisheitlichen Schöpfungshymnus, von dem wir jedes Jahr einige Verse am Pfingstsonntag hören. Der/die Beter\*in fordert sich selbst zu Beginn auf: „Preise den HERRN, meine Seele!“ Danach wird in sprechenden Bildern von JHWH erzählt, dem großen Götter- und Weltkönig, der alles geschaffen hat.

Besonders ansprechend ist für mich der Vers 30, wo es heißt: „Du sendest deinen Geist aus: Sie werden erschaffen und du erneuerst das Angesicht der Erde.“

Ohne Gottes Geist gibt es kein Leben; die göttliche Geistkraft ist es, die mich immer wieder neu belebt, die mich überrascht, erfrischt und zum (guten) Tun antreibt.

Ein erneuertes Angesicht unserer Erde wünschen sich wohl viele Menschen heute. Um angesichts vieler Katastrophen und Kriege nicht zu verzweifeln, ist es hilfreich, wenn ich in meiner Umgebung genau darauf achte, wo ich etwas dazu beitragen kann, dass die Welt ein Stück besser, gerechter, schöner wird und so der Schöpfung ähnlich wird, wie Gott sie sich wünscht. Gottes Geist kann mich dabei stärken, mir die Kraft geben, nicht nachzulassen. Er kann mir das Herz öffnen, die Augen und die Ohren, damit ich die konkrete Not meiner Mitmenschen erkenne und es mir gelingt, für sie da zu sein.

Die göttliche Geistkraft zeigt mir aber auch immer wieder, wie dankbar ich für vieles sein darf: die wunderbare Natur, das Aufblühen im Frühling, gute und stabile Beziehungen, die Musik. Sie öffnet mich dafür, dass ich all das wahrnehmen und genießen kann. Je mehr Dinge ich erkenne, für die ich dankbar sein kann, desto zufriedener kann ich mit meinem Leben werden.

Wo haben Sie zuletzt den Geist Gottes gespürt?

Was ersehnen Sie sich besonders von der göttlichen Geistkraft?

Was können wir als Christ\*innen tun, damit der Funke überspringt?



*Pastoralreferentin  
im SR Graz-Südwest*

[elisabeth.fritzl@graz-seckau.at](mailto:elisabeth.fritzl@graz-seckau.at)

---

**Ein geisterfülltes Pfingstfest!**